



Newsletter 1 | 2018

Bildungs- und Integrationsregion
Kreis Paderborn

In dieser Ausgabe:

Jugendliche Sprachbegleiter
unterstützen bei Hausaufgaben 1

Bildungscamp Sport 2018 2

„Eine Schule ohne Jungen –
das Paradies?“ 3

Vom Integrationskurs in den Beruf 4

Veranstaltungshinweise 5



© Margarete Westermeier

(von links): Schülerinnen und Schüler der Realschule und des Gymnasiums Schloss Neuhaus, Frau Ulla Jung, Frau Olga Fekete, Frau Dr. Andrea Lang, Frau Marion Vieth, Herr Philipp Beil

Jugendliche Sprachbegleiter unterstützen bei Hausaufgaben

13 Schülerinnen und Schüler der Realschule und des Gymnasiums Schloss Neuhaus unterstützen zugewanderte Klassenkameraden bei den Hausaufgaben. Seit dem 12. Februar 2018 nehmen sie an einer Fortbildung zum Zweitsprachenerwerb und interkultureller Bildung teil, um Ihre Aufgabe professionell wahrzunehmen.

Die Realschule Schloss Neuhaus bietet durch die „Schlosseulen“ bereits seit 2017 eine „Sprachbegleitung bei Hausaufgaben für Flüchtlinge“ an. Schulleiter Philipp Beil hat sich nun für die Fortbildungen eingesetzt. Weitere drei Module folgen im laufenden Schuljahr.

Den Abschluss dieser Fortbildung bildet ein gemütlicher Grillabend im Juli mit der Übergabe eines Zertifikats als Ausdruck für das besondere Engagement der Jugendlichen. Finanziell unterstützt wird das Projekt durch die Osthusenrich Stiftung in Gütersloh.

Ansprechpartnerin im Bildungs- und
Integrationszentrum Kreis Paderborn:

➤ **Margarete Westermeier**

Tel.: 05251 308-4642

WestermeierM@kreis-paderborn.de



© KreisSportBund Lippe

Das erste gemeinsame Bildungscamp fand im Herbst 2017 auf der Insel Norderney statt.

Bildungscamp Sport 2018

Sport, Freundschaften, Demokratie, Vielfalt: Im Bildungscamp sind Jugendliche von 14 bis 20 Jahren willkommen, egal welcher Herkunft!

Die Kommunalen Integrationszentren und die KreisSportBünde der Kreise Paderborn und Lippe bieten zum zweiten Mal eine Ferienfreizeit für deutsche und zugewanderte Jugendliche an. In diesem Jahr geht die Reise ins Sport- und Erlebnisdorf Hachen im Sauerland. Inmitten vielfältiger Sportanlagen sind die Jugendlichen in gemütlichen Hütten untergebracht. Die größte Einrichtung des Landessportbundes NRW ist ein geeigneter Ort, um junge Menschen aus den Kreisen Lippe und Paderborn kennenzulernen und gemeinsam viel Spaß zu haben.

Ausflüge und unterschiedliche Sportarten, z. B. Kanu, Kin-Ball, Bubble-Soccer, Mountainbiking und Ballsportarten garantieren fünf actionreiche und abwechslungsreiche Tage. Teamaufgaben spielen eine besondere Rolle. Sie vermitteln Toleranz und Zusammenhalt für die Entwicklung einer eigenen demokratischen Grundhaltung. Hin- und Rückfahrt, Vollpension und die Unterbringung sind im Preis inbegriffen. Ein ausgebildetes, erfahrenes Team betreut die Jugendlichen.

Ansprechpartnerin im Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn:

➤ **Katrin Neumann**

Tel.: 05251 308-4634

NeumannK@kreis-paderborn.de

➤ Info

Zeitraum: 14.07. – 18.07.2018

Teilnehmer: 14 – 20 Jahre

Preis: 100,- Euro

Leitung und Anmeldung bei:

Christopher Tegethoff

KreisSportBund Lippe

C.Tegethoff@ksb-lippe.de

Tel.: 05231 62-7906

Weitere Informationen finden Sie auf dem Flyer:

<https://willkommen-in-lippe.de/wp-content/uploads/2018/02/Flyer-1.pdf>

Senden Sie diesen Anmeldeschein bitte ausgefüllt an den KreisSportBund Lippe:

<https://willkommen-in-lippe.de/wp-content/uploads/2018/02/Anmelde-schein-1.pdf>

„Eine Schule ohne Jungen – das Paradies?“

Mehr als hundert Teilnehmer und Teilnehmerinnen wollten erfahren, warum Jungen im Unterricht auffälliger und in der Schule weniger erfolgreich sind als Mädchen. Sie besuchten kürzlich einen Vortrag von Professor Guggenbühl aus der Schweiz.

Guggenbühl stellte heraus, dass Jungen kein Interesse daran haben, über Konsens „Beziehungspunkte“ zu sammeln. Sie wählen gerne die Provokation als Form der Kommunikation und suchen die Auseinandersetzung mit dem Gegenüber. Sie bringen sich über „Widerstand“ in das System ein. Ein Verstoß gegen die Regeln des Systems ist deshalb bei Jungs – paradoxerweise – als Akt der Integration in das System Schule zu verstehen.

Mädchen dagegen suchen den Kontakt zum Gegenüber und passen sich dessen Erwartungen und Vorstellungen an. Sie verhalten sich insgesamt unterrichtskonformer. Das hat Einfluss auf die Noten.

So kommt es, dass rund zwei Drittel der Kinder und Jugendlichen in der Schulberatungsstelle männlich sind. Dies berichtete Andreas Neuhaus in der Begrüßung. Das Bildungs- und Integrationszentrum hatte im Inklusionsbericht 2016 herausgefunden, dass Jungen häufiger die Klasse wiederholen. Von 2009 bis 2016 wechselten nur 36 Prozent der Jungen von der Grundschule an das Gymnasium, aber 42 Prozent der Mädchen.



© Pia Ewers

Professor Guggenbühl zu Besuch in Paderborn

Ansprechpartnerin im Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn:

➤ **Carolin Wahl-Knoop**

Tel.: 05251 308-4602

Wahl-KnoopC@kreis-paderborn.de

» Info

„Jungs in Bildung und Gesellschaft“

Die nächste Veranstaltung dieser Reihe findet in Kooperation mit dem Schulamt für den Kreis Paderborn am 25.04.18 statt. Frau Professor Schildmann hält einen Vortrag zum Thema „Brauchen Jungen mehr sonderpädagogische Unterstützung als Mädchen?“



© Josephine Sames

Vorstellung der Willkommenslotsen der IHK

Vom Integrationskurs in den Beruf

Zahlreiche Zugewanderte haben seit 2015 einen Integrationskurs absolviert. Jetzt wollen sie Arbeit finden oder eine Ausbildung absolvieren.

Beim Übergang in den Beruf werden sie von vielen Institutionen unterstützt. Damit die ehrenamtlichen Begleiter der Zugewanderten wissen, wie die Profis bei der Ausbildungs- und Jobsuche helfen können, fand am 21. Februar 2018 ein Koordinierungstreffen im Paderborner Rathaus statt.

Diese Institutionen haben sich mit ihren Ansprechpartnern vorgestellt: Integration Point, Berufsberatung der Agentur für Arbeit, Jobcenter, Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer und die Praktikums- und Ausbildungsakquisiteure beim Kreis Paderborn. Auch die Stadt Paderborn unterstützen mit Projekten.

An den Thementischen hatten die Ansprechpartner ausreichend Zeit für die Fragen der Ehrenamtlichen und den Austausch von Ideen.

Ansprechpartnerin im Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn:

➤ **Josephine Sames**

Tel.: 05251 308-4692

SamesJ@Kreis-Paderborn.de

Termine

April bis Mai 2018

April

Di., 17. April 2018

KI Forum: Wie kann die politische Bildung und Teilhabe von Zuwanderern verbessert werden?

Im Berufskolleg Schloss Neuhaus,
An der Kapelle 2, 33104 Paderborn
18 bis 20 Uhr

Anmeldung erwünscht unter:
UmiljenovicL@kreis-paderborn.de

Mi., 25. April 2018

„Brauchen Jungen mehr sonderpädagogische Unterstützung?
– Aspekte einer spannenden Frage“

Mit einem Vortrag von Prof. Dr Schildmann
Im Forum des Berufskollegs Schloss Neuhaus,
An der Kapelle 2, 33104 Paderborn
17.30 – ca. 19.30 Uhr

Anmeldung erwünscht unter:
<http://kreis-paderborn.de/bildungsbuero/anmeldeformular/Brauchen-Jungen-mehr-sonderpaedagogische-Unterstuetzung.php>

Mai

Mo., 7. Mai 2018

Auftaktveranstaltung „Mehr Sprachen – Mehr Chancen!“

In der Gesamtschule Friedrich Spree,
Weißdornweg 6, 33100 Paderborn
Ab 16:30 Uhr

Di., 15. Mai 2018

Beirat Schule-Beruf
Im Forum des Berufskollegs Schloss Neuhaus,
An der Kapelle 2, 33104 Paderborn
Genauere Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.
Informationen zur Anmeldung über Frauke Jütte,
JuetteF@kreis-paderborn.de

➤ **Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn**

Dr. Oliver Vorndran
Rathenaustr. 96
33102 Paderborn

Tel.: 05251 308-4610
Fax: 05251 308-4699

Oliver.Vorndran@kreis-paderborn.de
www.bildungsregion-paderborn.de

Impressum

Kreis Paderborn
– Der Landrat –
Bildungs- und Integrationszentrum
Kreis Paderborn
Post: Aldegrevestr. 10 – 14
Besucher: Rathenaustr. 96
33102 Paderborn
Tel.: 05251 308-4610
www.kreis-paderborn.de